

Ausstellung in der Garage Boltshäuser Märstetten

Am Wochenende vom 7. und 8. April lädt die Garage Boltshäuser in Märstetten ein zur diesjährigen Frühlingsausstellung. Jeweils von 10 bis 17 Uhr werden in und um die Garage an der Gillhofstrasse neun Fahrzeuge von Kia und DFSK gezeigt.

Die neuen Kia Stinger und Stonic bieten bei einem Aufprall höchste Kollisionssicherheit. Zu diesem Ergebnis kam die Euro-NCAP, nachdem sie die Fliessheck-Sportlimousine und den Mini-SUV diversen Tests unterzogen hat. Beide Fahrzeugtypen erzielten mit jeweils fünf Sternen die höchstmögliche Sicherheitswertung, wobei dies beim Stonic für Modelle gilt, die mit den optional erhältlichen Technologien zur aktiven Gefahrenvermeidung ausgestattet sind.

Sowohl der Kia Stinger als auch der Kia Stonic sind aktuell in der Schweiz erhältlich. Der Kia Stonic wird in der Schweiz mit dem fortschrittlichsten 1,0-Liter-Turbomotor aus dem Hause Kia



Die Kia-Modelle Stinger und Stonic bieten höchste Sicherheit. Bild: PD

angetrieben, der auf höchste mechanische Effizienz, Performance und Fahrfreude ausgelegt ist. Standardmässig wird er mit einem Schaltgetriebe kombiniert.

Wie jedes Kia-Modell werden auch der Stinger und der Stonic mit der einzigartigen Sieben-Jahres-/150 000-Kilometer-Garantie angeboten. (pd)

Garage Boltshäuser AG
Gillhofstrasse 9
8560 Märstetten
Telefon 071 657 15 28
www.garage-boltshäuser.ch

Rasenmäher mit Monokomfortlenker

Der neue Stihl-Akkumäher RMA 339 C ist leicht, wendig, leise und ohne Abgas. Mit einer Schnittbreite von 37 Zentimetern eignet er sich für die Pflege kleinerer Rasenflächen bis zu 400 Quadratmetern.

Der exklusive Monokomfortlenker erleichtert die Entnahme des Grasfangkorbs, und dank der kompakten Bauweise sowie des klappbaren Lenkers ist der neue Akkumäher besonders platzsparend verstaubar. Der Stihl RMA 339 C startet auf Knopfdruck und ist mit einem Messerdirektantrieb ausgestattet. Das sorgt für eine hohe Energieeffizienz und damit für lange Akkulaufzeit. Zudem reguliert der sogenannte ECO-Modus automatisch die Motorleistung und damit die Energiemenge, die für die jeweilige Grashöhe und -beschaffenheit benötigt wird. So werden Leistungsverluste auf ein Minimum reduziert. Die für den Betrieb erforderliche Energie liefert ein leistungsstarker 36-V-Li-



Mühe los den Rasen mähen mit dem neuen Stihl-Akkumäher. Bild: PD

thium-Ionen-Akku aus dem Stihl-Akku-System-Compact, mit dem auch eine Reihe weiterer Gartengeräte des Systems betrieben werden können. (pd)

Wasu Walter Suter AG
Zürcherstrasse 308
8500 Frauenfeld 1
Telefon 052 723 26 26
www.wasu-shop.ch

Polstermöbel-Spezialist feiert noch bis 31. März Jubiläum

Polstermöbel, das ist die grosse Leidenschaft von Sit Down, dem Polster-Spezialisten im Industriegebiet von Konstanz, nahe der Schweizer Grenze. Auf Grund des grossen Erfolges hat sich Sit Down dort auf einer Ladenfläche von nahezu 4000 Quadratmetern ausgebreitet. Spezialisiert ist die Firma heute auf alles, was im Bereich Polstermöbel angeboten wird. Highlight der Ausstellung ist die Fachabteilung Leder-Trend-Store. Hier findet der Kunde viele Artikel aus Wildbüffel bis hin zum naturbelassenen Rindsnappaleder.

Ebenfalls bemerkenswert ist die Fachabteilung ergonomisches Sitzen. Hier können Interessierte bei den Möbeln unter verschiedenen Sitzhöhen, -tiefen und -härten auswählen. Auch können sie verschiedene Relaxfunktionen wie zum Beispiel Fuss-, Rücken und Nackenfunktionen bestellen. Dies ergibt einen ganz individuellen Sitzkomfort – je nach Körpergrösse



Ergonomische Polstermöbel bieten viel Komfort. Bild: PD

und Gewicht. In den letzten Jahren wurde die Ausstellung durch die Präsentation von hochwertigen Boxspringbetten sowie der Abteilung «Tischmanufaktur» erweitert. Formschöne Stühle sowie passende Massivholztische in allen Grössen sind ausgestellt. Der riesige Jubiläumverkauf mit einmalig 15 Prozent Rabatt dauert noch bis 31. März. Sit Down ist nur 500 Meter von der Schweizer Grenze entfernt. Vom Hauptzoll

über die Europabrücke ist das Geschäft gleich links im Industriegebiet an der Konstanz-Line-Eid-Strasse 7. Geöffnet ist die Ausstellung unter der Woche von 10 bis 19 Uhr und am Samstag von 10 bis 17 Uhr. (pd)

Sit Down Polster-Spezialhaus
Line-Eid-Strasse 7
D-78467 Konstanz
Telefon 0049 7531 994541
sitdown-bodensee.de

Grosse Matratzen-Eintauschaktion bei Marco's Schlafoase



Beim Eintausch gibt es 20 Prozent Rabatt und Gratis-Lieferung und -Entsorgung.

Bild: PD

Noch bis am 21. April ist wiederum die beliebte grosse Eintauschaktion für Matratzen, Betten etc. bei Marco's Schlafoase an der Bahnhofstrasse 3 in Kreuzlingen. 20 Prozent Rabatt inklusive Lieferung und Entsorgen ist die Gelegenheit, sich für eine hochwertige Matratze zu entscheiden. Im Laden stehen ca. 40 verschiedene Modelle in diversen Preislagen zur Auswahl.

Es gibt nicht «das» beste Bett oder «die» beste Matratze. Aber es gibt ein Bett und eine Matratze, die perfekt zu den eigenen Bedürfnissen passen. Eine der Kompetenzen von Markus Stotz ist es, dies herauszufinden. Langjährige Erfahrung, laufende Schulung und stets die neuesten Produkte im Laden machen den Inhaber von Marco's Schlafoase zum Experten für gesunden Schlaf.

Im Laden kann man sich kompetent und unverbindlich beraten lassen. Weitere Infos sind auch auf der Website zu finden. (pd)

Marco's Schlafoase
Markus Stotz
Bahnhofstrasse 3
8280 Kreuzlingen
Telefon 071 672 37 07
www.marcos-schlafoase.ch

Schweizer Wirtschaft im Aufschwung



Marc Brüttsch, Chefökonom bei Swiss Life, prognostiziert einen weiteren Boom der Schweizer Konjunktur.

Bild: PPR/Florian Roost

Die Ökonomen von Swiss Life sind sich einig: Die Schweizer Wirtschaft wird im Jahr 2018 weiter wachsen. Die Swiss-Life-Generalagentur Thurgau lud Vertreter lokaler KMU zum jährlichen Unternehmeranlass ins Wellnesshotel Golf Panorama ein. Experten referierten über den globalen Konjunkturaufschwung und die Folgen der Ablehnung der Reform Altersvorsorge 2020.

Drei Jahre nach der Aufhebung des Euro-Mindestkurses hat sich die Schweizer Wirtschaft wieder erholt: «Besonders die Nachfrage nach Exportgütern steigt stetig», erklärt Marc Brüttsch, Chefökonom bei Swiss Life. Unsere Nachbarländer verspüren einen Boom. Deshalb gehe es auch der Schweiz gut. «Wir rechnen bis Ende 2018 mit einem Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von zwei Prozent», prognostizierte Brüttsch den rund 40 anwesenden Unternehmern.

Der stärker werdende Euro habe auf Thurgauer Unternehmen einen Einfluss: «Der Einkaufstourismus nimmt weiter ab. Die Leute gehen nicht mehr so oft für den Einkauf nach Deutschland, sondern kaufen wieder ver-

mehrt in der Schweiz ein.» Auch der Tourismus profitiert von der Abwertung des Schweizer Frankens. Der schwächere Franken hat zudem zur Folge, dass Unternehmer weniger Anreiz haben, ihre Investitionen und Arbeitsplätze ins Ausland zu verlagern. Die Experten von Swiss Life sind sich einig, dass das Kapitel Frankenschock überwunden ist und es mit der Schweizer Wirtschaft aufwärts geht.

Am 27. September 2017 sagte das Schweizer Stimmvolk Nein zur Reform Altersvorsorge 2020. Maurus Huber, Leiter Claims und Business Services bei Swiss Life, erwartet bis ins Jahr 2030 beim AHV-Fonds ein stark negatives Umlageergebnis, konkret: «Es werden dann acht Milliarden Franken mehr ausbezahlt als einbezahlt. Grund ist das Alterwerden unserer Gesellschaft.» Der Handlungsbedarf sei unbestritten. Doch es gebe bei der zweiten Säule auch ohne Reform individuelle Lösungsansätze. Unternehmen sollen die Leistungen der beruflichen Vorsorge überprüfen und ihre Mitarbeiter über individuelle Handlungsspielräume – wie Teilpensionierung oder Ein-

käufe in die Pensionskassen – informieren.

Daniel Staub, Swiss-Life-Generalagent in Weinfelden, freut sich über die hohe Teilnehmerzahl: «Der Anlass ist bei unseren Kunden und Mitarbeitenden sehr beliebt. Letztere schätzen die Möglichkeit, mit ihren Kunden persönlich ins Gespräch zu kommen. Die vielen Fragen aus dem Publikum zeigen, dass die Themen auf grosses Interesse stossen.» (pd)

Swiss Life GA Thurgau
Rathausstrasse 17
8570 Weinfelden
Telefon 071 677 95 15
www.swisslife.ch/de/ueber-uns/
standorte/agenturen/thurgau.html